

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

# **PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN**

Reihe 4

**Preise und Preisindices  
für die Land- und Forstwirtschaft**

**Oktober 1973**



Bestellnummer: 310400 – 730210

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

	Seite
Einführung .....	3

### Indices

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte .....	4
2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen .....	6
3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte .....	6
4. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ...	8

### Preise

1. Erzeugerpreise .....	12
Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen ....	14
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft .....	16

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls das Saarland noch nicht einbezogen ist, wird dies besonders vermerkt.

### Abkürzungen und Zeichenerklärung

BML = Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Wj = Wirtschaftsjahr (Juli bis Juni)
D = Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen	FWj = Forstwirtschaftsjahr, das vom Oktober des vorherigen bis September des angegebenen Jahres läuft

p = vorläufige Zahl  
r = berichtigte Zahl  
- = nichts vorhanden  
. = kein Nachweis vorhanden  
... = Angaben fallen später an

Letzte Darstellung der Methode dieser Statistiken in "Wirtschaft und Statistik", und zwar zu den Indices der Tabelle(n)

1. und 4. in Heft 1965/5
2. in Heft 1966/2
3. in Heft 1966/5.

Erschienen im Dezember 1973:

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet.

Preis: DM 2,--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I 1 veröffentlicht.

## Einführung

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) stieg nach vorläufigem Berechnungsergebnis von September bis Oktober 1973 um 1,7 %. Mit einem Stand von 122,5 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100) lag er um 4,3 % höher als ein Jahr davor. Von September bis Oktober 1973 erhöhten sich besonders stark die Erzeugerpreise für Speisekartoffeln (+ 19,3 %), Gemüse (+ 14,0 %) und Eier (+ 11,5 %). Preisrückgänge ergaben sich insbesondere beim Hopfen (- 24,3 %), Saatgut (- 6,6 %) sowie beim Nutz- und Zuchtvieh (- 4,9%).

Auf der Kostenseite der Landwirtschaft ging der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (ohne Mehrwertsteuer) von September bis Oktober 1973 um 1,2 % auf einen Stand von 134,8 (Wj. 1962/63 = 100) zurück, womit er das vergleichbare Vorjahresergebnis um 10,4 % überschritt. Von September bis Oktober 1973 verbilligten sich Saatgut um 10,9 %, Nutz- und Zuchtvieh um 4,8 % sowie Futtermittel um 4,5 %. Höhere Preise mußten demgegenüber vor allem bei der Neuanschaffung größerer Maschinen (+ 2,2 %) sowie beim Kauf von Brenn- und Treibstoffen (+ 1,6 %) bezahlt werden.

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) aus den Staatsforsten erhöhte sich nach vorläufigem Berechnungsergebnis von August bis September 1973 geringfügig um 0,1 % auf 102,8 (Fwj. 1962 = 100). Er lag damit um 8,3 % über dem Niveau des Parallelmonats 1972. Von August bis September 1973 verteuerten sich Stammholz (+ 0,4 %) und Brennholz (+ 4,3 %), während sich Grubenholz (- 4,5 %) und Faserholz (- 4,9 %) verbilligten.

Der Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen (ohne Mehrwertsteuer) lag im Oktober 1973 mit einem Stand von 91,4 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100) um 21,4 % höher als im Vormonat und um 6,8 % niedriger als im entsprechenden Vorjahresmonat. Von September bis Oktober 1973 verteuerten sich Treibrosen um 37,1 %, Treibnelken um 26,6 %, Chrysanthemen um 21,6 % und Freilandrosen um 20,0 %.

### Hinweis zu den absoluten Preisveröffentlichungen

Die Statistik der Erzeugerpreise und der Einkaufspreise für die Landwirtschaft ist wie die gesamte amtliche Preisstatistik in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen abgestellt. Deshalb sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindizes und Preismeßzahlen und nicht etwa Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Soweit dennoch in diesem Heft absolute Preise veröffentlicht werden, können sie daher im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte  
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100  
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
und ohne Aufwertungsausgleich

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1972/73	Okt.	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Veränderung Okt. 1972 gegenüber Sept. 1973 in Prozent	
								Okt. 1972	Sept. 1973
<b>Landwirtschaft. Produkte insgesamt</b>	1 000	118,7	117,5	120,6	118,6	120,4p	122,5p	+ 4,3	+ 1,7
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	118,4	115,9	121,2	118,0	119,6	121,4	+ 4,7	+ 1,5
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	119,3	118,4	120,8	120,3	122,2p	124,2p	+ 4,9	+ 1,6
<b>Pflanzliche Produkte</b>	250,18	101,8	97,3	112,4	95,3	94,9	99,2	+ 2,0	+ 4,5
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	98,4	94,2	110,3	95,0	94,2	99,2	+ 5,3	+ 5,3
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	86,6	85,1	89,6	83,8	84,7	85,9	+ 0,9	+ 1,4
Roggen	17,83	86,9	85,3	89,5	85,0	86,4	87,9	+ 3,0	+ 1,7
Weizen	49,31	85,1	83,0	90,6	82,8	84,1	85,4	+ 2,9	+ 1,5
Futtergerste	0,13	85,5	84,2	87,8	85,3	86,2	87,0	+ 3,3	+ 0,9
Braugerste	19,57	90,0	89,9	86,9	84,7	84,5	84,9	- 5,6	+ 0,5
Futterhafer	0,35	94,2	89,4	102,3	93,1	95,9	97,8	+ 9,4	+ 2,0
Hülsenfrüchte	0,22	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	-	-
<b>Saatgut</b>	10,91	107,0	97,1	112,0	112,0	112,0	104,6	+ 7,7	- 6,6
<b>Hackfrüchte</b>	75,93	109,7	103,2	134,1	104,6	101,5	112,6	+ 9,1	+ 10,9
Speisekartoffeln	40,74	124,2	112,0	169,8	114,7	108,0	128,8	+ 15,0	+ 19,3
Zuckerrüben	33,81	92,2	92,2	.	.	93,3	93,3		
<b>Ölpflanzen</b>	2,47	102,7	103,0	103,7	103,6	104,9	105,5	+ 2,4	+ 0,6
<b>Heu und Stroh</b>	3,03	118,5	115,3	110,9	111,4	112,8	121,1	+ 5,0	+ 7,4
Heu	2,16	128,6	124,3	120,7	121,6	124,1	133,5	+ 7,4	+ 7,6
Stroh	0,87	93,3	92,8	86,5	86,1	84,6	90,5	- 2,5	+ 7,0
<b>Sonderkulturerzeugn. 2)</b>	70,43	110,4	105,2	117,6	96,0	96,7	99,3	- 5,6	+ 2,7
Genußmittelpflanzen	9,83	81,2	79,7	82,0	82,0	73,1	62,8	- 21,2	- 14,1
Tabak	2,21	136,1	136,1	.	.	.	.	-	-
Hopfen	7,62	65,3	63,4	.	.	54,8	41,5	- 34,5	- 24,3
<b>Obst</b>	25,97	124,3	129,9	154,7	99,9	103,2	105,3	- 18,9	+ 2,0
<b>Gemüse</b>	18,40	107,1	80,1	91,5	86,0	88,7	101,1	+ 26,2	+ 14,0
<b>Weinmost</b>	16,23	109,6	109,6	.	.	.	...	-	-
<b>Fleischliche Produkte</b>	749,82	124,3	124,2	123,3	126,4	128,9p	130,2p	+ 4,8	+ 1,0
<b>Schlachtvieh insgesamt</b>	390,84	130,5	130,3	129,1	133,0	134,9	135,1	+ 3,7	+ 0,1
Groß-Schlachtvieh	381,49	131,7	131,6	130,0	134,0	135,9	136,0	+ 3,4	+ 0,1
Ochsen	5,63	156,3	154,6	142,7	141,0	140,3	140,8	- 8,9	- 0,4
Bullen	63,25	161,3	164,7	140,1	140,5	141,4	143,4	- 12,9	+ 1,4
Kühe	45,93	153,4	148,3	147,6	145,8	139,7	138,6	- 6,6	- 0,8
Färsen	32,38	151,2	149,4	140,7	138,4	133,3	133,8	- 10,5	+ 0,4
Kälber	22,90	144,1	150,5	138,7	139,4	139,2	138,9	- 7,7	- 0,2
Schweine	209,49	113,0	112,5	120,0	127,9	133,3	133,1	+ 18,3	- 0,2
Schafvieh	1,91	134,6	129,4	142,3	142,4	130,5	130,7	+ 1,0	+ 0,2
<b>Schlachtgeflügel</b>	9,35	81,2	75,9	92,1	94,0	96,3	97,6	+ 28,6	+ 1,3
<b>Nutz- und Zuchtvieh</b>	45,02	147,8	138,9	145,4	143,0	146,2	139,0	+ 0,1	- 4,9
<b>Milch 3)</b>	266,46	119,4	122,0	118,8	120,5	122,7p	125,3p	+ 2,7	+ 2,1
<b>Eier</b>	46,89	79,0	73,7	79,9	90,0	99,1	110,5	+ 49,9	+ 11,5
<b>Wolle</b>	0,61	57,8	58,3	58,3	58,3	58,3	58,3	-	-

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. - 2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte  
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100  
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt <sup>1)</sup> 1972/73	1972 Okt.	Juli	1973			Veränderung Okt. 1973 gegenüber Okt. 1972 Sept. 1973 in Prozent	
					Aug.	Sept.	Okt.		
Landwirtschaft. Produkte insgesamt	1 000	128,2	126,9	130,2	128,2	130,1p	132,3p	+ 4,3	+ 1,7
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	128,0	125,2	131,0	127,5	129,2	131,2	+ 4,8	+ 1,5
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	128,9	127,9	130,4	130,0	132,0p	134,1p	+ 4,8	+ 1,6
Pflanzliche Produkte	250,18	110,1	105,3	121,6	103,1	102,7	107,4	+ 2,0	+ 4,6
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	106,3	101,7	119,1	102,6	101,8	107,1	+ 5,3	+ 5,2
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	93,6	91,9	96,7	90,5	91,6	92,8	+ 1,0	+ 1,3
Roggen	17,83	93,9	92,2	96,7	91,8	93,3	95,0	+ 3,0	+ 1,8
Weizen	49,31	91,9	89,6	97,8	89,4	90,9	92,3	+ 3,0	+ 1,5
Futtergerste	0,13	92,4	90,9	94,8	92,1	93,1	94,0	+ 3,4	+ 1,0
Braugerste	19,57	97,2	97,0	93,8	91,5	91,2	91,7	- 5,5	+ 0,5
Futterhafer	0,35	101,8	96,6	110,4	100,5	103,5	105,6	+ 9,3	+ 2,0
Hülsenfrüchte	0,22	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3	-	-
Saatgut	10,91	115,6	104,9	121,0	121,0	121,0	113,0	+ 7,7	- 6,6
Hackfrüchte	75,93	118,5	111,4	144,9	113,0	109,6	121,6	+ 9,2	+ 10,9
Speisekartoffeln	40,74	134,2	121,0	183,4	123,9	116,6	139,1	+ 15,0	+ 19,3
Zuckerrüben	33,81	99,6	99,6	.	.	100,7	100,7		
Ölpflanzen	2,47	110,8	111,2	112,0	111,9	113,3	113,9	+ 2,4	+ 0,5
Heu und Stroh	3,03	128,0	124,5	119,7	120,3	121,8	130,8	+ 5,1	+ 7,4
Heu	2,16	138,9	134,3	130,3	131,3	134,0	144,2	+ 7,4	+ 7,6
Stroh	0,87	100,7	100,2	93,4	92,9	91,4	97,7	- 2,5	+ 6,9
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	120,0	114,4	127,8	104,4	105,2	107,9	- 5,7	+ 2,6
Genußmittelpflanzen	9,83	87,7	86,0	88,5	88,5	78,9	67,8	- 21,2	- 14,1
Tabak	2,21	146,9	146,9	.	.	...	...		
Hopfen	7,62	70,5	68,4	.	.	59,1	44,9	- 34,4	- 24,0
Obst	25,97	134,2	140,3	167,1	107,9	111,4	113,7	- 19,0	+ 2,1
Gemüse	18,40	115,5	86,5	98,8	92,9	95,8	109,2	+ 26,2	+ 14,0
Weinmost	16,23	121,7	121,7	..	.	.	...	-	-
Fleischartikel	749,82	134,3	134,2	133,1	136,6	139,3p	140,6p	+ 4,8	+ 0,9
Schlachtvieh insgesamt	390,84	141,0	140,7	139,4	143,7	145,7	145,8	+ 3,6	+ 0,1
Groß-Schlachtvieh	381,49	142,3	142,1	140,4	144,7	146,7	146,8	+ 3,3	+ 0,1
Ochsen	5,63	168,8	167,0	154,1	152,3	151,6	152,1	- 8,9	+ 0,3
Bullen	63,25	174,2	177,9	151,3	151,7	152,7	154,9	- 12,9	+ 1,4
Kühe	45,93	165,7	160,2	159,4	157,5	150,9	149,7	- 6,6	- 0,8
Färsen	32,38	163,3	161,4	152,0	149,5	144,0	144,5	- 10,5	+ 0,3
Kälber	22,90	155,7	162,5	149,8	150,6	150,3	150,0	- 7,7	- 0,2
Schweine	209,49	122,1	121,5	129,6	138,1	144,0	143,7	+ 18,3	- 0,2
Schafvieh	1,91	145,4	138,9	153,7	153,8	141,0	141,1	+ 0,9	+ 0,9
Schlachtgeflügel	9,35	87,8	82,0	99,5	101,5	104,0	105,4	+ 28,5	+ 1,3
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	159,6	150,0	157,1	154,4	157,9	150,1	+ 0,1	- 4,9
Milch 3)	266,46	128,9	131,7	128,3	130,2	132,6p	135,3p	+ 2,7	+ 2,0
Eier	46,89	85,3	79,6	86,3	97,3	107,0	119,3	+ 49,9	+ 11,5
Wolle	0,61	62,3	62,9	62,9	62,9	62,9	62,9	-	-

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.-  
2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfplanzen  
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100  
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
und ohne Aufwertungsausgleich

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1) WJ. 1972/73	1972		1973		Veränderung Okt. 1973 gegenüber Okt. 1972	
			Okt.	Aug.	Sept.	Okt.	in Prozent	Sept. 1973
Schnittblumen und Topf- pflanzen, insgesamt	100	91,5	98,1	67,6	75,3	91,4	- 6,8	+ 21,4
Schnittblumen	89,11	89,3	96,9	63,5	71,7	89,3	- 7,8	+ 24,5
Treibrosen	15,16	105,1	109,6	67,2	75,5	103,5	- 5,6	+ 37,1
Freilandrosen	0,80	101,4	134,9	78,6	92,7	111,3	- 17,5	+ 20,0
Treibtulpen	13,16	84,7	.	.	.	.	-	-
Treibnelken	45,38	83,0	100,4	57,0	68,1	86,2	- 14,1	+ 26,6
Chrysanthemen	6,63	96,0	89,3	79,5	77,7	94,5	+ 5,8	+ 21,6
Asparagus sprengeri	7,98	95,7	88,4	92,7	93,6	93,0	+ 5,2	- 0,6
Topfpflanzen	10,89	109,6	108,3	101,2	104,5	109,0	+ 0,6	+ 4,3
Hortensien	1,17	132,9	.	.	.	.	-	-
Cyclamen	3,34	114,6	119,3	107,3	112,5	117,5	- 1,5	+ 4,4
Azaleen	4,50	103,2	98,5	.	.	102,7	+ 4,3	-
Ficus decora	1,88	101,3	102,9	95,0	95,0	97,3	- 5,4	+ 2,4

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte  
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100  
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten, Privat- insges. 1) forsten 2)		Durchschnitt 3) Forstwirtschaftsjahr	1972	Staatsforsten 4)			Veränderung Sept. 1973 gegenüber Sept. 1972	
		Forstwirtschaftsjahr	1973			1973	Sept.	Sept.	in Prozent	Aug. 1973
Rohholz insgesamt	1 000	100,1	102,5	101,3	94,9	100,7	102,7	102,8	+ 8,3	+ 0,1
Stammholz	802,29	99,9	102,7	102,9	94,9	103,6	105,1	105,5	+ 11,2	+ 0,4
Eiche B	69,10	111,4	112,1	144,6	109,5	141,9	161,2	140,3	+ 28,1	- 13,0
Rotbuche A	4,32	96,1	88,6	105,1	106,9	104,6	105,6	105,6	- 1,2	+ 1,0
Rotbuche B	87,12	103,1	110,9	95,9	96,5	96,9	96,1	102,7	+ 6,4	+ 6,9
Fichte/Tanne B	519,22	99,5	103,5	99,1	95,1	101,3	102,1	103,7	+ 9,0	+ 1,6
Kiefer B	122,53	94,1	92,5	100,4	85,9	98,2	97,6	98,9	+ 15,1	+ 1,3
Grubenholz	40,48	85,1	88,3	78,5	77,3	79,9	78,3	74,8	- 3,2	- 4,5
Fichte/Tanne	22,05	83,7	88,6	77,8	73,9	78,3	81,5	74,5	+ 0,8	- 8,6
Kiefer	18,43	86,8	88,0	79,3	81,9	82,2	73,9	75,3	- 8,1	+ 1,9
Faserholz	88,23	99,6	101,2	90,5	90,4	80,1	88,2	83,9	- 7,2	- 4,9
Rotbuche	24,47	151,2	167,7	120,5	123,8	114,2	116,5	119,4	- 3,6	+ 2,5
Fichte/Tanne	63,76	83,9	85,7	79,1	80,7	70,3	80,0	73,6	- 8,8	- 8,0
Brennholz	69,00	112,6	112,3	109,1	110,6	105,7	106,7	111,3	+ 0,6	+ 4,3
Laubbrennholz	55,88	111,3	107,6	107,8	111,8	104,4	104,4	109,6	- 2,0	+ 5,0
Nadelbrennholz	13,12	114,1	121,8	114,9	106,4	110,1	114,5	117,0	+ 10,0	+ 2,2

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962.- 4) Ohne Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.

Preismeßzahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte  
Originalbasis 1962 = 100, umbasiert auf Forstwirtschaftsjahr 1962 = 100  
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1972	1972		1973			Veränderung Sept. 1973 gegenüber Sept. 1972	
		Sept.	Juni	Juli	Aug.	Sept.	in Prozent	Aug. 1973
Nadelholz	107,2	107,0	120,0	122,6	124,4	125,7	+ 17,5	+ 1,0
Laubholz	102,4	102,9	118,4	123,4	125,3	124,7	+ 21,2	- 0,5

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen  
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100  
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1972/73	1972		1973		Veränderung Okt. 1973 gegenüber Okt. 1972 Sept. 1973 in Prozent		
			Okt.	Aug.	Sept.	Okt.	Okt. 1972	Sept. 1973	
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	98,8	105,9	73,0	81,3	98,7	- 6,8	+ 21,4	
Schnittblumen	89,11	96,4	104,7	68,6	77,4	96,4	- 7,8	+ 24,5	
Treibrosen	15,16	113,5	118,4	72,6	81,5	111,8	- 5,6	+ 37,1	
Freilandrosen	0,80	109,5	145,7	84,9	100,1	120,2	- 17,5	+ 20,0	
Treibtulpen	13,16	91,5	.	.	.	.	-	-	
Treibnelken	45,38	89,6	108,4	61,6	73,5	93,1	- 14,1	+ 26,7	
Chrysanthemen	6,63	103,7	96,4	85,9	83,9	102,1	+ 5,9	+ 21,7	
Asparagus sprengeri	7,98	103,4	95,5	100,1	101,1	100,4	+ 5,1	- 0,7	
Topfpflanzen	10,89	118,4	117,0	109,3	112,9	117,7	+ 0,6	+ 4,3	
Hortensien	1,17	143,5	.	.	.	.	-	-	
Cyclamen	3,34	123,8	128,8	115,9	121,5	126,9	- 1,5	+ 4,4	
Azaleen	4,50	111,5	106,4	.	.	110,9	+ 4,2	-	
Ficus decora	1,88	109,4	111,1	102,6	102,6	105,1	- 5,4	+ 2,4	

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzel-  
nen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/1962 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte  
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100  
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten Privat- insges. 1) forsten 2)		Durchschnitt 3) Forstwirtschaftsjahr	Staatsforsten 4)		Sept.	Veränderung Sept. 1973 gegenüber Sept. 1972 Aug. 1973 in Prozent	
		1972	1973		1972	1973		Sept. 1972	Aug. 1973
Rohholz insgesamt	1 000	103,1	105,6	104,3	97,7	103,7	105,8	105,9	+ 8,4 + 0,1
Stammholz	802,29	102,9	105,8	106,0	97,7	106,7	108,3	108,7	+ 11,3 + 0,4
Eiche B	69,10	114,7	115,4	148,9	112,8	146,2	166,0	144,5	+ 28,1 - 13,0
Rotbuche A	4,32	99,0	91,3	108,3	110,1	107,7	108,8	108,8	- 1,2 + 1,0
Rotbuche B	87,12	106,2	114,2	98,8	99,4	99,8	99,0	105,8	+ 6,4 + 6,9
Fichte/Tanne B	519,22	102,5	106,6	102,1	98,0	104,3	105,2	106,8	+ 9,0 + 1,5
Kiefer B	122,53	97,0	95,3	103,4	88,5	101,1	100,5	101,9	+ 15,1 + 1,4
Grubenholz	40,48	87,7	91,0	80,8	79,6	82,3	80,6	77,0	- 3,3 - 4,5
Fichte/Tanne	22,05	86,2	91,3	80,1	76,1	80,6	83,9	76,7	+ 0,8 - 8,6
Kiefer	18,43	89,4	90,6	81,7	84,4	84,7	76,1	77,6	- 8,1 + 2,0
Faserholz	88,23	102,6	104,2	93,3	93,1	82,5	90,8	86,4	- 7,2 - 4,8
Rotbuche	24,47	155,8	172,7	124,1	127,5	117,6	120,0	123,0	- 3,5 + 2,5
Fichte/Tanne	63,76	86,5	88,3	81,5	83,1	72,4	82,4	75,8	- 8,8 - 8,0
Brennholz	69,00	116,0	115,8	112,4	113,9	108,9	109,9	114,6	+ 0,6 + 4,3
Laubbrennholz	55,88	114,6	110,8	111,0	115,2	107,5	107,5	112,9	- 2,0 + 5,0
Nadelbrennholz	13,12	117,5	125,4	118,3	109,6	113,4	117,9	120,5	+ 9,9 + 2,2

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjah-  
resdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw.  
Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962.- 4) Ohne Nordrhein-  
Westfalen und Rheinland-Pfalz.

Preismeßzahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte  
Originalbasis 1962 = 100, umbasiert auf Forstwirtschaftsjahr 1962 = 100  
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1972	1972		1973		Veränderung Sept. 1973 gegenüber Sept. 1972 Aug. 1973 in Prozent		
		Sept.	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Sept. 1972	Aug. 1973
Nadelholz	119,0	118,8	133,2	136,1	138,1	139,5	+ 17,4	+ 1,0
Laubholz	113,7	114,2	131,4	137,0	139,1	138,4	+ 21,2	- 0,5

# 4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL ( AUSGABENINDEX )

WIRTSCHAFTSJAHRE ( JULI BIS JUNI ) 1962/63 = 100

A ) OHNE UMSATZ- ( MEHRWERT- ) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1972/ 1973 WJD	1972 OKT.	1973 SEPT.	VERÄNDERUNG OKT. 1973 GEGENÜBER OKT. 1972 IN PROZENT
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	127,3	122,1	136,5	134,8 +10,4 - 1,2
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT ( 1958/59 = 100 )	1 000,00	140,2	134,5	150,3	148,5 + 10,4 - 1,2
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	122,6	117,6	133,5	130,6 +11,1 - 2,2
HANDELSDUENGER	108,23	105,3	102,1	106,2	107,2 + 5,0 + 0,9
EINNAHRSTOFFDUENGER	88,96	105,6	102,4	107,1	108,0 + 5,5 + 0,8
KALKAMMONSALPETER 26 VH N	38,34	97,2	93,6	95,7	96,8 + 3,4 + 1,1
THOMASPHOSPHAT 15 VH P205	27,21	108,1	105,0	114,3	115,1 + 9,6 + 0,7
KALIDUENGESALZ 50 VH K2O	21,71	113,4	110,4	113,7	114,7 + 3,9 + 0,9
BRANNTKALK 85 VH CAO	1,70	157,2	156,4	164,9	163,6 + 4,6 - 0,8
MEHRNAHRSTOFFDUENGER	19,27	103,7	100,5	102,2	103,1 + 2,6 + 0,9
NPK-DUENGER 13 VH N, 13 VH P205, 21 VH K2O	12,89	99,9	96,6	98,0	98,8 + 2,3 + 0,8
PK-DUENGER 18 VH P205, 20 VH K2O	5,20	111,3	108,7	111,2	112,1 + 3,1 + 0,8
NP-DUENGER 20 VH N, 20 VH P205	1,18	111,3	107,7	109,1	109,9 + 2,0 + 0,7
FUTTERMITTEL	280,25	115,2	105,5	130,3	124,4 +17,5 - 4,5
FUTTERGETREIDE	12,89	89,7	86,9	89,3	88,7 + 2,1 - 0,7
FUTTERGERSTE	9,50	88,7	85,4	87,4	87,2 + 2,1 - 0,2
FUTTERMAIS	3,39	92,5	91,2	94,8	92,8 + 1,8 - 2,1
KLEIE ( WEIZEN- )	4,75	98,7	90,8	100,3	97,9 + 7,8 - 2,4
DELKUCHEN ODER -SCHROT ( SOJASCHROT )	35,97	141,4	112,9	178,5	151,6 +34,3 -15,1
TIERISCHE FUTTERMITTEL	38,00	164,4	158,4	178,3	178,5 +12,7 + 0,1
FISCHMEHL	8,82	162,1	142,3	197,4	175,5 +26,1 - 9,1
MAGERMILCH	29,18	165,1	163,3	172,5	178,2 + 9,1 + 3,3
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	102,7	94,9	116,3	112,3 +18,3 - 3,4
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	106,1	93,6	120,8	115,3 +23,2 - 4,6
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	95,7	93,6	109,9	106,6 +13,9 - 3,0
LEGEMEHL	75,32	103,2	96,6	115,0	115,4 +19,5 - 3,0
SONSTIGE FUTTERMITTEL	13,57	98,5	96,8	95,4	99,5 + 2,8 + 0,1
BIERTREBER	10,18	100,2	99,3	101,3	101,7 + 2,4 + 0,4
TAPIOKAMEHL	3,39	93,0	89,1	93,8	92,7 + 4,0 - 1,2
SAATGUT	20,49	122,0	109,7	132,3	117,9 + 7,5 -10,9
GETREIDE ( ROGGEN )	7,01	99,0	98,8	102,2	102,7 + 3,9 + 0,5
HACKFRÜCHTE	12,17	140,0	116,8	153,7	129,2 +10,6 -15,9
KARTOFFELN , MITTELFRÜCHE	6,53	144,5	117,6	163,4	131,4 +11,7 -19,6
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE	4,33	132,0	108,8	142,8	122,0 +12,1 -14,5
ZUCKERRÜBENSAMEN	0,69	136,5	137,1	136,5	136,5 - 0,4 -
FUTTERRÜBENSAMEN	0,62	147,5	142,1	147,5	147,5 + 3,8 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	94,1	102,4	94,7	94,7 - 7,5 -
ROTKLEE	0,69	91,2	94,6	91,5	91,5 - 3,3 -
WELSCHE WEIDELGRAS	0,62	97,2	111,1	98,2	98,2 -11,6 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	146,8	138,4	144,7	137,7 - 0,5 - 4,8
RINDER ( MILCHKÜHE )	52,25	150,5	146,5	141,6	134,2 - 8,4 - 5,2
SCHWEINE ( Ferkel )	23,89	138,6	120,3	150,9	144,2 +19,9 - 4,4
SONSTIGES VIEH ( ARBEITSPFERDE )	1,49	150,1	146,4	154,5	155,2 + 6,0 + 0,5
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	93,9	93,6	94,2	94,2 + 0,6 -
BEIZMITTEL ( SAATGUT- )	0,20	119,2	119,2	119,2	- -
FUNGIZIDE	2,99	95,8	95,3	97,3	97,3 + 2,1 -
INSEKTIZIDE	3,87	99,6	99,6	99,6	- -
HERBIZIDE	2,04	79,8	79,3	79,3	79,3 - -
SONSTIGE MITTEL	0,81	88,2	88,3	88,3	- -
BRENN- UND TREIBSTOFFE ( EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. ST. )	61,07	111,3	107,9	128,0	130,1 +20,6 + 1,6
KOHLE	4,41	148,0	147,6	158,2	162,6 +10,2 + 2,8
STEINKOHLE	1,70	139,9	141,8	147,2	151,0 + 6,5 + 2,6
BRAUNKOHLENBRICKETTS	2,71	153,0	151,3	165,1	169,8 +12,2 + 2,8
TREIBSTOFFE	21,17	93,9	88,8	128,6	132,7 +49,4 + 3,2
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	90,8	84,3	135,3	141,4 +67,7 + 4,5
BENZIN	6,78	100,6	98,5	114,4	114,3 +16,0 - 0,1
SCHMIERÖLE UND -FETTE	10,38	117,9	115,7	123,4	125,4 + 8,4 + 1,6
ELEKTRISCHER STROM	25,11	115,3	116,1	124,2	124,2 + 7,0 -

1) UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHELFE FÜR DIESELKRAFTSTOFF.



# 4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL ( AUSGABENINDEX )

WIRTSCHAFTSJAHRE ( JULI BIS JUNI ) 1962/63 = 100

B ) EINSCHL. UMSATZ- ( MEHRWERT- ) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1972/ 1973 WJD	1972 OKT.	1973 SEPT.	VERÄNDERUNG OKT. 1973 GEGENÜBER 1972 1973 IN PROZENT
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	138,7	133,1	148,7	146,9 +10,4 - 1,2
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT ( 1958/59 = 100 )	1 000,00	152,7	146,6	163,8	161,8 +10,4 - 1,2
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	133,8	127,3	144,4	141,4 +11,1 - 2,1
HANDELSDÜNGER	108,23	116,9	113,3	118,0	118,9 + 4,9 + 0,8
EINNAHRSTOFFDÜNGER	88,96	117,3	113,7	118,9	119,9 + 5,5 + 0,8
KALKAMMONSAPETER 26 VH N	38,34	107,9	104,0	106,3	107,5 + 3,4 + 1,1
THOMASPHOSPHAT 15 VH P205	27,21	120,0	116,6	126,9	127,7 + 9,5 + 0,6
KALIDUENGESALZ 50 VH K20	21,71	125,9	122,5	126,2	127,3 + 3,9 + 0,9
BRANNTKALK 85 VH CAO	1,70	174,5	173,6	183,1	181,6 + 4,6 - 0,8
MEHRNAHRSTOFFDÜNGER	19,27	115,0	111,6	113,5	114,4 + 2,5 + 0,8
APK-DÜNGER 13 VH N, 13 VH P205, 21 VH K20	12,89	110,8	107,2	108,8	109,7 + 2,3 + 0,8
PK- DÜNGER 18 VH P205, 20 VH K20	5,20	123,5	120,7	123,5	124,4 + 3,1 + 0,7
KP- DÜNGER 20 VH N, 20 VH P205	1,18	123,6	119,6	121,2	122,0 + 2,0 + 0,7
FUTTERMITTEL	280,25	121,6	111,3	137,6	131,3 +18,0 - 4,6
FUTTERGETREIDE	12,89	94,7	91,7	94,3	93,6 + 2,1 - 0,7
FUTTERGERSTE	9,50	93,6	90,1	92,2	92,0 + 2,1 - 0,2
FUTTERMAIS	3,39	97,6	96,2	100,0	97,9 + 1,8 - 2,1
KLEIE ( WEIZEN- )	4,75	104,1	95,8	105,9	103,2 + 7,7 - 2,5
OLKUCHEN ODER -SCHROT ( SOJASCHROT )	35,97	149,2	119,1	188,3	160,0 +34,3 -15,0
TIERISCHE FUTTERMITTEL	38,00	173,5	167,1	188,2	188,3 +12,7 + 0,1
FISCHMEHL	8,82	171,0	150,1	208,6	189,4 +26,2 - 9,2
MAGERMILCH	29,18	174,2	172,3	182,0	188,0 + 9,1 + 3,3
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	108,3	100,1	122,7	118,5 +18,4 - 3,4
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	112,0	98,7	127,4	121,6 +23,2 - 4,6
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	105,2	98,8	115,9	112,5 +13,9 - 2,9
LEGE MEHL	75,32	108,9	101,9	125,6	121,8 +19,5 - 3,0
SONSTIGE FUTTERMITTEL	13,57	105,2	103,3	106,2	106,2 + 2,8 -
PIERTREBER	10,18	105,8	104,8	106,9	107,3 + 2,4 + 0,4
TAPIOKAMEHL	3,39	103,3	98,9	104,1	102,9 + 4,0 - 1,2
SAATGUT	20,49	129,8	115,8	139,6	124,4 + 7,4 -10,9
GETREIDE ( ROGGEN )	7,01	104,5	104,3	107,9	108,4 + 3,9 + 0,5
HACKFRÜECHE	12,17	147,7	123,2	162,2	136,3 +10,6 -18,0
KARTOFFELN , MITTELFRUEHE	6,53	152,9	124,1	172,3	138,7 +11,8 -19,5
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE	4,33	139,3	114,7	150,7	128,7 +12,2 -14,6
ZUCKERRUEBENSAMEN	0,69	144,0	144,7	144,0	144,0 - 0,5 -
FUTTERRUEBENSAMEN	0,62	155,6	149,9	155,6	155,6 + 3,8 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	99,3	108,0	99,9	99,9 - 7,5 -
ROTKLEE	0,69	96,3	99,8	96,5	96,5 - 3,3 -
WELSCHES WEIDELGRAS	0,62	102,6	117,2	103,6	103,6 -11,6 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	154,9	146,1	152,7	145,3 - 0,5 - 4,8
RINDER ( MILCHKUEHE )	52,25	158,8	154,6	149,4	141,6 - 8,4 - 5,2
SCHWEINE ( Ferkel )	23,89	146,2	126,9	159,2	152,1 +19,9 - 4,5
SONSTIGES VIEH ( ARBEITSPFERDE )	1,49	158,3	154,4	163,0	163,8 + 6,1 + 0,5
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	104,2	103,9	104,6	104,6 + 0,7 -
BEIZMITTEL ( SAATGUT- )	0,20	192,3	132,3	132,3	132,3 - -
FUNGIZIDE	2,99	106,4	105,8	108,0	108,0 + 2,1 -
INSEKTIZIDE	3,87	110,6	110,6	110,6	110,6 - -
HERBIZIDE	2,04	88,6	88,0	88,0	88,0 - -
SONSTIGE MITTEL	0,81	98,1	98,1	98,1	98,1 - -
BRENN- UND TREIBSTOFFE ( EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. ST	61,07	123,6	119,7	142,1	144,5 +20,7 + 1,7
KOEHLE	4,41	164,2	163,8	175,6	180,4 +10,1 + 2,7
STEINKOEHLE	1,70	155,3	157,3	163,4	167,6 + 6,5 + 2,6
BRAUNKOEHLENBRIKETTS	2,71	169,8	167,9	183,2	188,5 +12,3 + 2,9
TREIBSTOFFE	21,17	104,2	98,6	142,7	147,3 +49,4 + 3,2
( DIESELKRAFTSTOFF 1 )	14,39	100,7	93,5	150,1	156,9 +67,8 + 4,5
BENZIN	6,78	111,6	109,4	127,0	126,9 +16,0 - 0,1
SCHMIEROLE UND -FETTE	10,38	130,9	128,4	137,0	139,3 + 8,5 + 1,7
ELEKTRISCHER STROM	25,11	132,5	128,9	137,9	137,9 + 7,0 -

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHELFE FÜR DIESELKRAFTSTOFF.

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL ( AUSGABENINDEX )

WIRTSCHAFTSJAHRE ( JULI BIS JUNI ) 1962/63 = 100

A ) OHNE UMSATZ- ( MEHRWERT- ) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGE- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1972/ 1973 WJD	1972 SEPT.	1973 SEPT. OKT.	VERÄNDERUNG OKT. 1973 GEGENÜBER OKT. SEPT. 1972 1973 IN PROZENT
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	126,8	124,9	132,9	133,4 + 6,8 + 0,4
UNTERHALTUNG DER GEBÄUDE ( BAULEISTUNGEN AN LDW. GEBÄUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN )	35,28	155,7	153,2	164,6	164,6 + 7,4 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERAETEN ( EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN )	122,14	144,4	140,1	154,9	155,4 +10,9 + 0,3
REPARATUREN	61,07	163,3	157,5	176,5	176,9 +12,3 + 0,2
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	162,2	156,2	175,7	176,1 +12,7 + 0,2
AN MASCHINEN UND GERAETEN FUER					
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	182,0	174,7	196,0	196,2 +12,3 + 0,1
ERNTEBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	160,6	155,0	171,6	172,1 +11,0 + 0,3
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FOERDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	163,4	157,7	176,7	177,2 +12,4 + 0,3
ERGÄNZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERAETEN	12,21	147,9	144,1	156,6	157,4 + 9,2 + 0,5
WARTUNG	24,43	114,3	113,2	117,8	117,8 + 4,1 -
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	125,5	121,7	137,4	138,0 +13,4 + 0,4
BINDEGARN	10,12	88,8	84,5	104,9	105,7 +25,1 + 3,8
HANDHÄCKE	3,49	142,0	139,4	148,0	148,7 + 6,7 + 0,5
DÜNGGABEL	3,49	178,3	173,4	191,0	191,9 +10,7 + 0,5
MAEHMESSERKLINGE	3,48	146,2	143,8	153,2	153,3 + 6,6 + 0,1
DRAHTSTIFTE	0,70	145,3	140,1	161,4	163,3 +16,6 + 1,2
TREIBRIEMEN ( GUMMI- )	1,05	117,9	115,2	123,6	123,6 + 7,3 -
STACHELDRAHT	0,70	138,7	135,2	149,6	150,3 +11,2 + 0,5
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	156,1	152,2	164,5	164,5 + 8,1 -
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	139,8	137,3	146,9	149,0 + 8,5 + 1,4
NEUBAUTEN ( GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBÄUDE	69,89	156,6	154,0	165,7	165,7 + 7,6 -
NEUANSCHAFFUNG GROSSERER MASCHINEN	158,79	132,4	129,9	138,6	141,7 + 9,1 + 2,2
ACKERSCHLEPPER ( OHNE EINACHSSCHLEPPER )	64,13	132,7	130,8	135,4	135,4 + 3,5 -
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERÄTE	4,75	135,7	133,4	144,5	152,4 +14,2 + 5,5
LANDMASCHINEN UND GERÄTE	89,91	132,0	129,1	140,6	145,6 +12,8 + 3,6
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	148,1	144,4	159,3	160,6 +11,2 + 0,8
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	155,0	150,9	165,4	167,6 +11,1 + 1,3
ACKEREGGE	2,99	137,4	134,2	149,7	149,7 +11,5 -
ZUM SAEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	156,1	151,0	169,0	169,0 +11,9 -
VIelfachgeraet fuer KARTOFFELANBAU	4,28	156,5	151,8	171,2	171,2 +12,8 -
DRILLMASCHINE	2,10	155,2	149,4	164,5	164,5 +10,1 -
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	127,6	124,7	136,7	138,1 +10,7 + 1,0
STÄLLUNGSTREUER	8,48	125,0	121,2	134,2	136,2 +12,4 + 1,5
HANDELSDUENGER- KASTENSTREUER	1,70	141,7	137,0	150,7	150,7 +10,0 -
HANDELSDUENGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	122,0	120,6	128,2	132,2 + 8,0 + 1,6
PFLANZENSCHUTZGERÄT MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	130,1	130,0	140,6	140,6 + 8,2 -
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	130,2	127,6	138,2	148,6 +16,5 + 7,5
ANBAUMAERKWERK	2,10	144,0	142,1	152,2	155,4 + 9,4 + 2,1
RECHWENDER	8,49	135,0	133,2	135,6	148,6 +11,6 + 9,6
FELDHÄCKSLER	2,10	123,7	121,1	130,1	136,3 +12,6 + 4,8
ZUCKERRÜBEN- SAMMELKOEPPRODER	1,70	139,7	136,2	147,0	146,2 + 7,3 - 0,5
MAEHDRÄSCHER	13,16	128,2	124,8	140,7	155,0 +24,2 +10,2
KARTOFFELVORRATSRÖDER	3,39	136,7	132,7	148,3	148,3 +11,8 -
PICK- UP- PRESSE	5,09	117,0	115,9	124,2	135,0 +16,5 + 8,7
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	148,8	145,3	150,7	159,7 + 9,9 + 0,6
SCHROTMÜHLE	1,29	147,6	143,1	154,8	154,8 + 8,2 -
FUTTERDÄMPFER	0,81	153,0	151,1	165,0	165,0 + 9,2 -
GEBLÄSEHÄCKSLER	1,29	152,6	148,6	165,7	168,6 +13,5 + 1,8
SELBSTTÄTIGES TRÄNKBECKEN	0,41	131,6	130,7	136,8	136,8 + 4,7 -
FUER FOERDERZWECKE ( EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN )	13,57	121,5	118,9	128,9	130,4 + 9,7 + 1,2
FOERDERGEBLÄSE	2,10	127,7	123,6	133,4	133,4 + 7,9 -
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	137,1	133,6	148,0	148,0 +10,8 -
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	125,0	122,9	130,9	134,3 + 9,3 + 2,6
ACKERWAGEN	7,19	112,5	112,7	119,3	121,5 + 9,8 + 1,8
FUER MILCHWIRTSCHAFT ( MELKMASCHINE )	3,39	119,4	118,0	128,6	128,6 + 9,0 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	125,7	123,5	129,4	135,1 + 9,4 + 4,4

# 4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL ( AUSGABENINDEX )

WIRTSCHAFTSJAHRE ( JULI BIS JUNI ) 1962/63 = 100

8 ) EINSCHL. UMSATZ- ( MEHRWERT- ) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1972/ 1973	1972	1973	VERAENDERUNG OKT. 1973 GEGENUEBER OKT. 1972 IN PROZENT
		MJO	SEPT.	SEPT. OKT.	
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	138,2	136,2	144,8	145,4 + 6,9 + 0,4
UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE ( BAULEISTUNGEN AN LÖW. GEBAEUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN )	35,28	172,8	170,1	182,7	182,7 + 7,4 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERAETEN ( EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN )	122,14	160,3	155,6	171,9	172,5 +10,9 + 0,3
REPARATUREN	61,07	181,3	174,8	195,9	196,4 +12,4 + 0,3
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	180,1	173,4	195,0	195,5 +12,7 + 0,3
AN MASCHINEN UND GERAETEN FUER					
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	202,0	194,0	217,5	217,8 +12,3 + 0,1
ERNTBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	178,2	172,1	190,5	191,1 +11,0 + 0,3
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FOERDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	181,3	175,0	196,2	196,7 +12,4 + 0,3
ERGAEZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERAETEN	12,21	184,2	159,9	173,9	174,7 + 9,3 + 0,5
WARTUNG	24,43	126,9	125,7	130,7	130,7 + 4,0 -
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	139,3	135,2	152,5	153,3 +13,4 + 0,5
BINDEGARN	10,12	98,6	93,9	116,4	117,4 +25,0 + 0,9
HANDHACKE	3,49	157,6	154,7	164,2	165,1 + 6,7 + 0,5
LUNGGABEL	3,49	198,0	192,5	212,0	213,1 +10,7 + 0,5
MAEHMESSERKLINGE	3,48	162,3	159,7	170,2	170,3 + 6,6 + 0,1
DRAHTSTIFTE	0,70	161,4	155,6	179,2	181,3 +16,5 + 1,2
TREIBRIEMEN ( GUMMI- )	1,05	130,9	127,9	137,2	137,2 + 7,3 -
STACHELDRAHT	0,70	154,0	150,1	166,0	166,9 +11,2 + 0,5
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	173,3	168,9	182,6	182,6 + 8,1 -
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	155,2	152,4	163,1	165,4 + 8,5 + 1,4
NEUBAUTEN ( GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBAEUDE	69,89	173,8	171,0	184,0	184,0 + 7,6 -
NEUANSCHAFFUNG GROSSERER MASCHINEN	158,79	147,0	144,2	153,9	157,3 + 9,1 + 2,2
ACKERSCHLEPPER ( OHNE EINACHSSCHLEPPER )	64,13	147,4	145,2	150,3	150,3 + 3,5 -
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERAEDE	4,75	150,6	148,0	160,3	169,2 +14,3 + 5,6
LANDMASCHINEN UND GERAETE	89,91	146,5	143,3	156,1	161,7 +12,8 + 3,6
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	164,4	160,2	176,9	178,3 +11,3 + 0,8
SCHLEPPERANBAUFLUG	4,68	172,0	167,5	183,7	186,1 +11,1 + 1,3
ACKEREGGE	2,99	152,4	148,9	166,2	166,2 +11,6 -
ZUM SAEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	173,2	167,6	187,6	187,6 +11,9 -
VIelfachgeraet fuer KARTOFFELANBAU	4,28	173,8	168,5	190,0	190,0 +12,8 -
DRILLMASCHINE	2,10	172,2	165,9	182,6	182,6 +10,1 -
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	141,6	138,4	151,7	153,2 +10,7 + 1,0
STALLDUNGSTREUER	8,48	138,7	134,5	148,9	151,1 +12,3 + 1,5
HANDELSDUENGER- KASTENSTREUER	1,70	187,2	152,0	167,3	167,3 +10,1 -
HANDELSDUENGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	135,4	133,8	142,3	144,5 + 8,0 + 1,5
PFLANZENSCHUTZGERAET MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	144,5	144,3	156,1	156,1 + 8,2 -
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	144,6	141,7	153,4	164,9 +16,4 + 7,5
ANBAUMAEHWERK	2,10	159,9	157,7	169,0	172,4 + 9,3 + 2,0
RECHWENDER	8,49	149,8	147,9	150,5	164,9 +11,5 + 9,6
FELDHAECKSLER	2,10	137,3	134,4	144,5	151,3 +12,6 + 4,7
ZUCKERRUEBEH- SAMMELKOEPFRODER	1,70	155,0	151,2	163,1	162,2 + 7,3 - 0,6
MAENDRESCHER	13,16	142,4	138,6	156,2	172,0 +24,1 +10,1
KARTOFFELVORRATSRÖDER	3,39	151,7	147,3	164,6	164,6 +11,7 -
PICK- UP- PRESSE	5,09	129,9	128,6	137,8	149,9 +16,6 + 8,8
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	165,1	161,3	176,2	177,3 + 9,9 + 0,6
SCHROTMUEHLE	1,29	163,9	158,8	171,8	171,8 + 8,2 -
FUTTERDAEMPFER	0,81	169,8	167,8	183,1	183,1 + 9,1 -
GEBLAESHAECKSLER	1,29	169,4	165,0	183,9	187,1 +13,4 + 1,7
SELBSTTAETIGES TRAENKEBECKEN	0,41	146,1	145,1	151,9	151,9 + 4,7 -
FUER FOERDERZWECKE ( EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN )	13,57	134,8	132,0	143,1	144,7 + 9,6 + 1,1
FOERDERGEBLAESE	2,10	141,7	137,2	148,1	148,1 + 7,9 -
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	152,2	148,3	164,2	164,2 +10,7 -
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	138,8	136,5	145,3	149,1 + 9,2 + 2,6
ACKERWAGEN	7,19	124,9	122,9	132,4	134,9 + 9,8 + 1,9
FUER MILCHWIRTSCHAFT ( MELKMASCHINE )	3,39	132,5	131,0	142,8	142,8 + 9,0 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	139,5	137,1	143,6	150,0 + 9,4 + 4,5

# Preise

## 1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich  
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1972		1973	
				D	Okt.	Sept.	Okt.
Getreide, Durchschnitts-(Stan- dard-) Qualität	frei Verlade- station	Hannover	1 000 kg	345,9 <sup>a</sup>	340,0	340,0	345,0
		Köln	1 000 kg	334,7 <sup>a</sup>	324,5	347,5	357,5
		Frankfurt	1 000 kg	347,5 <sup>a</sup>	341,3	335,0	345,0
		Stuttgart	1 000 kg	351,1 <sup>a</sup>	340,0	340,0	345,0
		München	1 000 kg	348,2 <sup>a</sup>	344,0	347,5	354,5
Roggen		Nürnberg	1 000 kg	344,6 <sup>a</sup>	337,5	342,5	350,0
		Hannover	1 000 kg	375,4 <sup>a</sup>	365,0	367,5	372,5
		Köln	1 000 kg	375,1 <sup>a</sup>	363,0	372,5	377,5
		Frankfurt	1 000 kg	361,0 <sup>a</sup>	356,3	358,2	363,0
		Stuttgart	1 000 kg	364,2 <sup>a</sup>	345,0	350,0	355,0
Weizen		München	1 000 kg	356,0 <sup>a</sup>	354,0	360,0	364,5
		Nürnberg	1 000 kg	357,6 <sup>a</sup>	347,5	352,5	360,0
		Hannover	1 000 kg	341,3 <sup>a</sup>	335,0	335,0	335,0
		Köln	1 000 kg	325,1 <sup>a</sup>	308,3	331,5	332,5
		Frankfurt	1 000 kg	319,0 <sup>a</sup>	313,1	318,8	318,8
Futtergerste		Stuttgart	1 000 kg	323,0 <sup>a</sup>	300,0	320,0	325,0
		München	1 000 kg	315,0 <sup>a</sup>	300,0	310,0	312,5
		Nürnberg	1 000 kg	300,6 <sup>a</sup>	300,0	310,0	310,0
		Hannover	1 000 kg	311,0 <sup>a</sup>	320,0	340,0	340,0
		Köln	1 000 kg	316,1 <sup>a</sup>	302,5	335,0	335,0
Futterhafer		Frankfurt	1 000 kg	305,2 <sup>a</sup>	277,5	309,4	317,5
		Stuttgart	1 000 kg	312,5	300,0	320,0	330,0
		München	1 000 kg	319,0 <sup>a</sup>	317,5	340,0	347,5
		Nürnberg	1 000 kg	319,0 <sup>a</sup>	310,0	330,0	337,5
		Hannover	100 kg	8,60 <sup>a</sup>	18,24	16,89	19,88
Hackfrüchte Speisekartoffeln, gelb- fleischige,	frei Verlage- station	Köln	100 kg	13,05 <sup>a</sup>	17,00	16,13	20,50
		Frankfurt	100 kg	14,88 <sup>b</sup>	16,00	15,27	19,18
		Karlsruhe	100 kg	13,61	16,00	16,13	17,77
		München	100 kg	11,72	13,19	11,63	14,72
		Nürnberg	100 kg	13,62	12,00	13,99	15,50
Genußmittelpflanzen Hopfen, Hallertauer, prima mit Siegel, ab Boden des Erzeugers 1)	frei Siegel- stelle	Bayern	100 kg	830,98 <sup>a</sup>	765,71	667,14	500,00
Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markt- ort	Hamburg	100 kg	324,1 <sup>a</sup>	337,9	312,6	313,1
		Hannover	100 kg	318,2 <sup>a</sup>	330,2	302,5	323,1
		Köln	100 kg	340,0	356,2	325,7	324,1
		Frankfurt	100 kg	.	354,8	.	317,4
		Mannheim	100 kg	.	359,1	.	.
Ochsen, Klasse A		München	100 kg	348,9 <sup>a</sup>	373,6	344,1	321,3
		Hamburg	100 kg	354,2	375,3	334,8	337,1
		Hannover	100 kg	359,7	391,3	338,6	340,8
		Köln	100 kg	370,0	393,5	342,3	352,8
		Frankfurt	100 kg	374,9	408,4	344,9	351,6
Bullen, Klasse A		Mannheim	100 kg	382,2	419,7	354,6	358,5
		München	100 kg	368,4	404,3	349,1	351,5
		Hamburg	100 kg	261,9	255,7	241,0	238,7
		Hannover	100 kg	256,3	251,5	230,5	229,6
		Köln	100 kg	271,7	269,9	249,6	252,2
Kühe, Klasse B		Frankfurt	100 kg	265,3	269,5	246,5	245,9
		Mannheim	100 kg	267,1	268,3	260,7	256,8
		München	100 kg	283,7	295,2	277,9	273,3
		Hamburg	100 kg	306,7	308,9	287,0	283,0
		Hannover	100 kg	298,2	306,6	278,3	280,6
Färsen, Klasse A		Köln	100 kg	320,3	322,0	282,5	288,8
		Frankfurt	100 kg	325,4	336,1	299,3	297,8
		Mannheim	100 kg	324,4	351,5	300,9	309,3
		München	100 kg	338,6	366,4	321,6	319,8

1) Für nicht vertragsgebundenen Hopfen. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Preise für Frühkartoffeln im Monat Juli nicht berücksichtigt.

# 1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich  
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1972		1973	
				D	Okt.	Sept.	Okt.
noch: Schlachtvieh, lebend	frei	Hamburg	100 kg	456,2 <sup>a)</sup>	493,4	.	345,3
Marktpreise	Markttort	Hannover	100 kg	443,3 <sup>a)</sup>	.	.	.
		Köln	100 kg	478,1 <sup>a)</sup>	500,4	.	.
Kälber, Klasse A		Frankfurt	100 kg	495,0 <sup>a)</sup>	527,5	.	499,2
		Mannheim	100 kg	511,3	543,1	509,6	508,0
		München	100 kg	500,8	534,1	515,0	506,1
Schweine, Klasse c		Hamburg	100 kg	253,1	270,7	321,9	321,9
		Hannover	100 kg	260,5	282,9	339,4	337,5
		Köln	100 kg	275,5	294,7	345,8	347,1
		Frankfurt	100 kg	275,3	301,1	350,8	351,1
		Mannheim	100 kg	284,6	309,0	363,3	364,6
		München	100 kg	260,3	280,5	339,3	331,3
Lämmer und Hammel, Klasse A		Hamburg	100 kg	298,0	288,7	259,5	269,3
		Köln	100 kg	337,4	.	.	.
		Frankfurt	100 kg	334,0	339,7	365,1	366,5
Milch berechnet auf einen Fettgehalt von 3,7 %, einschließlich Förderungszuschlag	frei Molkerei	Bundesgebiet	100 kg	41,77	43,05	43,33p	44,22p <sup>b)</sup>
Eier unsortierte Erzeugerpreise	ab Hof	SchH.	100 St	10,33	10,01	14,49	16,46
		Ndsa.	100 St	10,63	10,27	14,38	16,38
		NrhW.	100 St	11,02	10,75	15,48	16,72
		Stuttgart	100 St	10,54	10,25	14,00	15,75
		Bayern	100 St	11,55	10,98	15,33	16,77
Klasse 4 Großhandelseinkaufspreise	ab Kenn- zeichnungs- stelle	SchH.	100 St	12,75	13,56	16,49	18,56
		Hamburg	100 St	11,89	11,63	16,04	18,25
		Ndsa.	100 St	12,64	12,52	16,25	18,17
		NrhW.	100 St	12,35	12,17	17,00	18,67
		Stuttgart	100 St	13,91	13,75	17,50	19,25
		Bayern	100 St	13,15	12,57	16,76	18,65
Häute und Felle grünesalzene, ohne Kopf Auktionspreise 1)	ab Lager Häutever- wertung						
Bullenhäute 25 - 29 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	2,51	3,10	1,79	1,78
schwarze		NrhW.	1 kg	2,46	3,10	2,04	1,83
rote		Hessen	1 kg	2,61	3,18	1,92	1,87
rote		BaWü.	1 kg	2,78	3,33	2,51	2,29
rote		Bayern	1 kg	2,71	3,34	2,37	2,23p
Bullenhäute 30 - 39 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	2,32	3,04	.	1,45
schwarze		NrhW.	1 kg	2,27	3,08	1,63	1,63
rote		Hessen	1 kg	2,66	3,35	1,83	1,77
rote		BaWü.	1 kg	2,75	3,36	2,01	1,91
rote		Bayern	1 kg	2,70	3,45	1,82	1,84p
Kuhhäute 30 - 39 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	2,25	3,02	.	1,53
schwarze		NrhW.	1 kg	2,26	3,06	1,84	1,59
rote		Hessen	1 kg	2,81	3,51	2,06	1,79
rote		BaWü.	1 kg	2,91	3,64	2,12	2,01
rote		Bayern	1 kg	2,90	3,72	2,06	2,09p
Kalbfelle 4 1/2 - 7 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	3,73	4,53	.	.
schwarze		NrhW.	1 kg	3,93	4,69	3,41	2,62
rote		Hessen	1 kg	4,49	4,84	4,42	4,52
rote		BaWü.	1 kg	5,03	5,51	5,51	5,35
rote		Bayern	1 kg	5,02	5,48	5,57	5,35

1) Dem angegebenen Monatsdurchschnitt liegen die auf der jeweils vorausgegangenen Auktion erzielten Preise zu-  
grunde. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) Endgültiger Milchpreis im Aug. DM 42,55.

1. Erzeugerpreise  
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich  
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	D	Aug.	1973 Sept.	Okt.
Obst und Gemüse Handelsklasse I Erzeugermarktpreise <sup>1)</sup>							
Obst	ab Erzeuger- markt						
Apfel		Bundesgebiet	100 Kg	.	70,96	62,31	60,28
Birnen		Bundesgebiet	100 Kg	.	47,69	70,26	61,71
Zwetschgen/Pflaumen		Bundesgebiet	100 Kg	.	67,47	81,48	103,71
Gemüse							
	ab Erzeuger- markt						
Weißkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	24,28	26,53	21,64
Wirsingkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	31,11	35,75	31,71
Rotkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	21,73	25,87	21,71
Blumenkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	63,62	48,23	92,21
Möhren		Bundesgebiet	100 Kg	.	35,73	31,42	29,36
Kopfsalat, Freiland-		Bundesgebiet	100 Kg	.	24,81	14,23	26,93
Spinat		Bundesgebiet	100 Kg	.	51,82	47,61	66,93
Sellerie		Bundesgebiet	100 Kg	.	68,12	81,50	66,29
Porree		Bundesgebiet	100 Kg	.	73,20	77,84	71,28
Zwiebeln		Bundesgebiet	100 Kg	.	37,50	27,40	36,32
Buschbohnen		Bundesgebiet	100 Kg	.	104,19	141,19	180,74
Kopfsalat, Unterglas-		Bundesgebiet	100 Kg	.	.	.	45,15
Rosenkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	.	121,00	132,94
Tomaten, Freiland-		Bundesgebiet	100 Kg	.	41,35	53,81	87,41
Stangenbohnen		Bundesgebiet	100 Kg	.	116,59	146,25	270,74
Salatgurken, Unterglas		Bundesgebiet	100 Kg	.	76,48	92,95	132,20
Tomaten, Unterglas		Bundesgebiet	100 Kg	.	53,49	81,53	124,49
Rote Beete		Bundesgebiet	100 Kg	.	.	.	26,20

1) Bundesdurchschnittspreise einschl. Vermarktungsgebühren und Sortierungskosten.

Durchschnittserlöse für frische Seefische<sup>1)</sup> auf den Auktionen<sup>2)</sup>  
DM je kg ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Fischart	D	Aug.	Sept.	1972 Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	1973 April	Mai	Juni	Juli	Aug.
Hering	0,57	0,45	0,48	0,54	0,61	0,71	0,75	0,77	0,71	0,65	0,63	0,59	0,53	0,46
Kabeljau	0,89	0,97	1,03	1,07	1,18	1,29	1,25	1,25	1,15	1,22	1,02	1,06	1,03	1,13
Seelachs	0,81	0,76	0,76	0,98	1,14	1,05	1,09	0,93	0,87	1,00	0,83	0,81	0,85	0,83
Rotbarsch	1,25	1,13	1,12	1,22	1,44	1,46	1,61	1,59	1,43	1,52	1,40	1,31	1,35	1,35

1) Für den menschlichen Verbrauch (ohne auf See gesalzene oder tiefgekühlte Fische). - 2) Vgl. Statistik der Bundesrepublik Deutschland: Seefischerei und Fischversorgung.

1. Erzeugerpreise  
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1972		1973	
				D	Sept.	August	Sept.
Rohholz aus Staatswald							
Laub-Stammholz B unentrindet 1)							
Buche, Klasse 3	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 fm 1 fm	66,49 73,44	69,01 72,17	67,89 70,79	68,60 78,65
Buche, Klasse 3 a	ungerückt	Nordrh.-Westf. <sup>2)</sup> Hessen	1 fm 1 fm	56,17	54,45	60,66	61,84
Buche, Klasse 3 b		Nordrh.-Westf. <sup>2)</sup> Hessen	1 fm 1 fm	68,65	67,07	73,14	75,84
Buche, Klasse 4		Nordrh.-Westf. <sup>2)</sup> Hessen	1 fm 1 fm	80,06	78,37	84,17	87,50
	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 fm 1 fm	82,76 92,99	83,18 90,42	85,97 90,67	87,35 99,31
Nadel-Stammholz B entrindet 1)							
Kiefer, Klasse 2 b	ungerückt	Hessen	1 fm	75,50	72,61	79,33	80,30
	gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern	1 fm 1 fm 1 fm	88,11 97,39	78,95 86,32	94,82 103,32	96,00 105,31
Kiefer, Klasse 3 a	ungerückt	Hessen	1 fm	89,14	84,81	93,32	94,51
	gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern	1 fm 1 fm 1 fm	107,85 112,23	95,66 99,78	112,24 122,75	113,01 118,34
Fichte/Tanne, Klasse 2 b	ungerückt	Nordrh.-Westf. <sup>2)</sup> Hessen	1 fm 1 fm	97,90	97,56	101,80 <sup>a)</sup>	103,04 <sup>a)</sup>
Fichte/Tanne, Klasse 3 a		Nordrh.-Westf. <sup>2)</sup> Hessen	1 fm 1 fm	109,97	109,25	114,55 <sup>a)</sup>	116,36 <sup>a)</sup>
Fichte/Tanne, Klasse 4	gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 3)	1 fm 1 fm 1 fm	96,55 102,93	96,13 101,33	103,21 111,21	105,15 114,52
Fichte/Tanne, Klasse 5	ungerückt	Rhld.-Pfalz	1 fm	110,40	109,77	117,97	119,36
	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern 3)	1 fm 1 fm	117,81	116,22	128,38	130,84
Grubenlangholz, entrindet							
Fichte/Tanne unter 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 fm	48,60	48,32	57,94	49,95
	gerückt	Rhld.-Pfalz Bayern 4)	1 fm 1 fm	52,80	49,04	57,55	52,69
über 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 fm	54,53	51,92	59,02	55,11
		Rhld.-Pfalz	1 fm	...	...	...	...
Kiefer unter 15 cm Durchmesser		Hessen	1 fm	40,20	38,13	47,24	41,40
	gerückt	Rhld.-Pfalz Bayern 4)	1 fm 1 fm	49,00 <sup>b)</sup>	53,69	39,83	44,53
über 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 fm	44,46	42,42	49,98	46,00
		Rhld.-Pfalz	1 fm	...	...	...	...
Fichtenfaserholz, entrindet							
Klasse A	ungerückt	Hessen	1 rm	46,27 <sup>b)</sup>	44,74	47,85	37,75
Klasse B			1 rm	42,25 <sup>b)</sup>	40,85	43,68	34,47
Klasse C			1 rm	36,21 <sup>b)</sup>	35,02	37,45	29,55
Klasse A	gerückt	Baden-Wttbg.	1 rm	50,62	49,66	49,71	49,80
Klasse B			1 rm	46,22	45,34	45,38	45,47
Klasse C			1 rm	39,62	38,87	38,90	38,97
Buchenscheitholz für Hausbrand unentrindet							
	ungerückt	Hessen	1 rm	.	23,89	22,35	23,38
	gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg.	1 rm 1 rm	26,51	25,86	26,76	26,67

1) Langholz, ohne Rinde gemessen. - 2) Langholz und Abschnitte. - 3) Ohne Güteklassenausscheidung. - 4) Stärkeklasse 1 a/1 b.- a) Mischpreis aus Windwurf und Normal einschlag.- b) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.

## 2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer  
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1972		1973		
			15.Sept.	15.Okt.	15.Aug.	15.Sept.	15.Okt.
Futtermittel <sup>1)</sup>							
Futtergetreide							
Futtergerste	Bundesgebiet	50 kg	18,80	18,85	19,34	19,28	19,24
hl-Gewicht: 60-66 kg	Schleswig-Holstein	50 kg	19,87	19,76	19,85	19,94	20,09
lose oder in Leinsäcken	Niedersachsen	50 kg	19,11	19,38	19,41	19,54	19,61
	Nordrhein-Westf.	50 kg	19,20	19,78	19,24	19,38	19,42
	Hessen	50 kg	18,13	18,28	18,90	18,45	18,65
	Rheinland-Pfalz	50 kg	16,69	16,80	17,47	17,52	17,66
	Baden-Württemberg	50 kg	19,20	19,22	20,43	20,20	20,13
	Bayern	50 kg	18,58	18,25	19,25	19,06	18,77
Futtermais							
lose oder in Leinsäcken	Bundesgebiet	50 kg	22,47	22,77	23,83	23,67	23,19
	Schleswig-Holstein	50 kg	22,01	21,88	22,79	22,70	22,46
	Niedersachsen	50 kg	22,61	22,68	23,92	23,62	23,39
	Nordrhein-Westf.	50 kg	22,56	23,36	24,13	24,18	23,65
	Hessen	50 kg	22,77	24,04	24,42	23,92	23,92
	Rheinland-Pfalz	50 kg	23,85	23,95	26,15	26,15	25,95
	Baden-Württemberg	50 kg	21,98	22,00	23,40	23,38	22,78
	Bayern	50 kg	22,25	22,52	23,35	23,17	22,33
Kleie							
Weizenkleie	Bundesgebiet	50 kg	14,64	14,95	17,13	16,50	16,11
Roheiweiß: 14-15 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	15,38	15,84	16,50	16,16	16,27
	Niedersachsen	50 kg	14,61	15,40	17,10	16,66	16,34
	Nordrhein-Westf.	50 kg	15,22	15,83	17,80	17,04	16,67
	Hessen	50 kg	14,10	14,50	16,96	15,70	15,40
	Rheinland-Pfalz	50 kg	14,48	14,55	17,37	16,47	15,80
	Baden-Württemberg	50 kg	14,01	14,24	16,69	16,07	15,61
	Bayern	50 kg	14,66	14,50	17,17	16,63	16,12
Ölkuchen oder- schrot							
Sojaschrot	Bundesgebiet	50 kg	24,27	26,06	49,72	41,34	35,06
Roheiweiß: 42-44 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	23,78	26,03	56,00	40,25	35,55
in Papier- oder Jutesäcken	Niedersachsen	50 kg	24,08	26,55	49,23	34,37	30,62
mit 60-65 kg Inhalt	Nordrhein-Westf.	50 kg	23,34	26,08	51,05	45,78	37,96
	Hessen	50 kg	23,00	24,80	56,91	39,15	35,33
	Rheinland-Pfalz	50 kg	24,10	25,85	44,73	40,94	34,29
	Baden-Württemberg	50 kg	24,70	25,99	50,57	43,79	37,29
	Bayern	50 kg	25,13	26,11	46,88	44,05	35,84
Tierliche Futtermittel							
Fischmehl	Bundesgebiet	50 kg	42,66	51,85	78,35	72,31	65,69
Roheiweiß: 60-65 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	44,20	59,65	79,08	56,60	57,80
phosphors. Kalk: 15-20 vH	Niedersachsen	50 kg	41,30	49,04	73,75	61,00	55,65
Salz: 2-5 vH, Fett: 4-8 vH	Nordrhein-Westf.	50 kg	40,35	53,90	83,74	76,78	66,79
	Hessen	50 kg	42,96	53,16	81,88	82,58	78,19
	Rheinland-Pfalz	50 kg	42,15	59,80	73,10	70,65	68,71
	Baden-Württemberg	50 kg	46,72	51,89	75,99	75,99	70,98
	Bayern	50 kg	42,45	48,66	80,52	78,48	68,14
Magermilch							
in Milchkannen	Bundesgebiet	100 l	8,21	8,25	8,61	8,76	8,97
ab Molkerei oder frei Hof	Schleswig-Holstein	100 l	9,12	9,20	9,70	8,20p	9,50p
	Niedersachsen	100 l	8,25	8,25	8,70	8,80	9,15
	Nordrhein-Westf.	100 l	8,75	8,75	9,48	9,80	9,96
	Hessen	100 l	8,50	8,50	8,25	8,25	8,35
	Rheinland-Pfalz	100 l	7,11	7,11	-	-	-
	Baden-Württemberg	100 l	7,87	7,87	8,85	8,85	8,85
	Bayern	100 l	8,41	8,41	8,64	8,77	8,77p
Mischfuttermittel							
Milchleistungsfutter	Bundesgebiet	50 kg	20,07	20,88	28,51	26,95	25,72
Roheiweiß: 20-25 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	18,68	19,63	23,72	22,78	22,49
Stärkeeinheiten je kg: 600-630	Niedersachsen	50 kg	19,60	20,78	29,80	26,54	24,33
	Nordrhein-Westf.	50 kg	19,13	20,28	26,88	25,28	24,14
	Hessen	50 kg	19,64	20,69	27,50	26,70	25,70
	Rheinland-Pfalz	50 kg	20,50	21,05	27,31	26,56	25,96
	Baden-Württemberg	50 kg	20,92	21,25	29,18	27,54	26,83
	Bayern	50 kg	20,82	21,37	29,76	29,01	27,75
Schweinemastfutter							
für Mittel- oder Endmast	Bundesgebiet	50 kg	23,17	23,58	28,85	27,69	26,85
Roheiweiß: 10-14 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	21,72	22,33	25,83	24,76	24,72
Gesamtnährstoff je kg: 680-720 g	Niedersachsen	50 kg	22,32	22,65	28,03	26,62	25,76
	Nordrhein-Westf.	50 kg	22,49	23,14	27,48	26,25	25,63
	Hessen	50 kg	23,60	23,85	31,90	29,22	28,20
	Rheinland-Pfalz	50 kg	23,38	23,89	30,35	29,45	26,80
	Baden-Württemberg	50 kg	24,25	24,52	30,85	29,67	28,69
	Bayern	50 kg	23,81	24,21	28,77	28,13	27,55
Legewehl							
Roheiweiß: ca. 20 vH	Bundesgebiet	50 kg	24,78	25,15	32,28	31,02	30,08
Getreideschrot: mind. 35 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	23,04	23,79	31,02	27,37	26,42
	Niedersachsen	50 kg	24,18	24,47	31,98	30,77	29,49
	Nordrhein-Westf.	50 kg	24,25	25,09	31,34	30,09	29,75
	Hessen	50 kg	24,66	25,06	32,70	30,90	29,60
	Rheinland-Pfalz	50 kg	24,56	24,87	32,52	31,00	30,20
	Baden-Württemberg	50 kg	25,76	26,04	33,27	31,55	30,96
	Bayern	50 kg	25,53	25,69	32,65	32,35	31,24



2. Einkaufspreise der Landwirtschaft  
Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer  
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1972		1973			
			15.Sept.	15.Okt.	15.Aug.	15. Sept.	15.Okt.	
noch: Futtermittel								
Sonstige Futtermittel								
Biertreber, naß	Bundesgebiet	50 kg	2,21	2,22	2,26	2,27	2,27	
	Schleswig-Holstein	50 kg	2,28	2,40	2,34	2,34	2,46	
	Niedersachsen	50 kg	2,23	2,23	2,27	2,27	2,27	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	2,40	2,41	2,48	2,52	2,52	
	Hessen	50 kg	2,43	2,43	2,43	2,43	2,43	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	2,40	2,40	2,45	2,45	2,45	
	Baden-Württemberg	50 kg	1,98	1,98	2,11	2,11	2,11	
	Bayern	50 kg	2,11	2,11	2,11	2,11	2,11	
Tapiokamehl								
Stärke: mind. 65 vH	Bundesgebiet	50 kg	18,35	18,82	20,30	19,86	19,62	
	Schleswig-Holstein	50 kg	16,72	17,65	17,06	16,89	17,09	
	Niedersachsen	50 kg	17,36	18,03	18,04	17,49	17,36	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	16,61	17,55	17,67	17,49	17,49	
	Hessen	50 kg	18,79	18,79	20,62	20,62	20,62	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	18,52	19,00	21,48	21,48	21,48	
	Baden-Württemberg	50 kg	19,07	19,58	21,84	21,84	21,60	
	Bayern	50 kg	19,85	19,94	22,97	21,97	21,30	
Nutz- und Zuchtvieh <sup>2)</sup>								
Kühe, hochtragende oder frischmelkende (tbc-frei)	Markttort:							
	Lingen	1 Stück	1850,00	1865,00	1897,00	1833,00	1757,00	
	Oldenburg	1 Stück	2054,00	1947,00	1931,00	1772,00	1849,00	
	Lehrte	1 Stück	2093,00	.	.	1940,00	1819,00	
	Osnabrück	1 Stück	1936,00	2017,00	1900,00	2202,00	1910,00	
	Münster/Westf.	1 Stück	1977,00	.	.	.	.	
	Schwäbisch Hall	1 Stück	2557,00	2354,00	.	.	2067,00	
	Niederbayern b)	1 Stück	2018,00	1905,00	1835,00	1963,00	1973,00	
Ferkel, 6-8 Wochen								
	Kalkar	1 Stück	68,63	61,38	72,53	80,71	71,98	
	Düsseldorf	1 Stück	75,75	71,75	90,00	92,50	86,00	
	Cloppenburg	1 Stück	52,50r	51,40	68,00	69,75	67,00	
	Lehrte	1 Stück	54,75	51,60	69,50	67,00	.	
	Strälen	1 Stück	65,33	61,10	77,31	71,76	74,07	
	Schwäbisch Hall	1 Stück	77,06	71,42	83,90	93,24	87,04	
	Nördlingen	1 Stück	77,80	74,69	83,88	93,10	86,94	
Arbeitspferde								
Klasse I	Lingen	1 Stück	1875,00	1875,00	.	.	.	
Klasse II	Düsseldorf	1 Stück	1413,00	1400,00	1550,00	1550,00	1550,00	
Klasse II	Hamm	1 Stück	1600,00	1596,00	1775,00	1775,00	1800,00	
Klasse I	München	1 Stück	1450,00	1450,00	1450,00	1450,00	1450,00	
Brenn- und Treibstoffe einschl. Schmierstoffe und elektr. Strom								
Treibstoffe								
Dieselmotorenstoff <sup>3)</sup>	Bundesgebiet	100 l	16,92	17,04	26,94	27,26	28,49	
Cetanzahl 48-54	Schleswig-Holstein	100 l	15,00	15,04	25,55	25,95	26,65	
	Niedersachsen	100 l	16,79	16,80	27,15	27,61	29,13	
	Nordrhein-Westf.	100 l	16,16	16,37	24,90	25,53	27,41	
	Hessen	100 l	16,63	17,49	26,11	26,25	28,00	
	Rheinland-Pfalz	100 l	16,16	16,16	24,31	25,11	28,10	
	Baden-Württemberg	100 l	18,73	18,89	28,68	28,68	29,88	
	Bayern	100 l	17,25	17,24	28,15	28,28	28,53	
Benzin, Marken- <sup>4)</sup>								
Oktanzahl ca. 91	Bundesgebiet	100 l	55,88	55,77	65,70	64,79	64,74	
	Schleswig-Holstein	100 l	54,50	54,32	65,32	65,32	65,32	
	Niedersachsen	100 l	54,86	54,59	64,86	64,50	63,60	
	Nordrhein-Westf.	100 l	55,59	55,50a)	65,50	64,68	64,50	
	Hessen	100 l	55,32	55,32	65,77	65,41	64,14	
	Rheinland-Pfalz	100 l	55,50	55,50	65,95	64,32	63,96	
	Baden-Württemberg	100 l	57,12	57,12	66,31	65,59	65,41	
	Bayern	100 l	56,76	56,67	66,13	64,50	65,59	
Elektr. Strom								
(Licht- u. Kraft-) <sup>5)</sup>	Bundesgebiet	100 kWh	18,73	18,73r	20,05	20,05	20,05	
	Schleswig-Holstein	100 kWh	16,57	16,57	17,85	17,85	17,85	
	Niedersachsen	100 kWh	16,26	16,26	17,49	17,49	17,49	
	Nordrhein-Westf.	100 kWh	17,90	17,90r	17,90	17,90	17,90	
	Hessen	100 kWh	18,30	18,30	19,20	19,20	19,20	
	Rheinland-Pfalz	100 kWh	18,15	18,15	19,34	19,34	19,34	
	Baden-Württemberg	100 kWh	19,73	19,73	21,03	21,03	21,03	
	Bayern	100 kWh	21,28	21,28	23,50	23,50	23,50	
Schmieröle und -fette								
Schleppermotorenöl, HD-Qualität	Bundesgebiet	1 l	5,47	5,46	5,70	5,73	5,75	
Mehrzweckfett, Tropfpunkt 180/190° C								
	Bundesgebiet	1 kg	3,44	3,48	3,79	3,79	3,93	

Fußnoten vgl. S. 18

**2. Einkaufspreise der Landwirtschaft**  
**Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer**  
**DM je Mengeneinheit**

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1972		1973		
			15.Sept.	15.Okt.	15.Aug.	15.Sept.	15.Okt.
Unterhaltung von Maschinen und Geräten 6)							
Techn. Hilfsmaterialien							
Handhacke (Zieh-) ohne Stiel	Bundesgebiet	1 Stück	6,04	6,06	6,37	6,42	6,45
	Schleswig-Holstein	1 Stück	5,63	5,63	5,97	5,97	6,01
	Niedersachsen	1 Stück	5,62	5,64	6,01	6,07	6,13
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	5,53	5,56	5,55	5,68	5,69
	Hessen	1 Stück	7,37	7,37	7,56	7,56	7,56
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	6,83	6,83	7,33	7,33	7,43
	Baden-Württemberg	1 Stück	7,11	7,11	7,69	7,69	7,74
	Bayern	1 Stück	5,65	5,67	5,97	6,00	6,00
Dunggabel ohne Stiel, 4 zinkig	Bundesgebiet	1 Stück	8,48	8,55	9,30	9,39	9,45
	Schleswig-Holstein	1 Stück	8,66	8,81	9,70	9,72	9,94
	Niedersachsen	1 Stück	8,49	8,51	9,36	9,41	9,45
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	8,24	8,36	8,70	8,71	8,70
	Hessen	1 Stück	9,41	9,41	9,94	9,98	10,16
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	8,35	8,42	9,41	9,49r	9,54
	Baden-Württemberg	1 Stück	8,76	8,81	9,58	9,70	9,74
	Bayern	1 Stück	8,19	8,29	9,15	9,30	9,30
Mähmeserklinge Normalausführung	Bundesgebiet	1 Stück	0,73	0,73	0,78	0,78	0,78
	Schleswig-Holstein	1 Stück	0,71	0,71	0,77	0,77	0,77
	Niedersachsen	1 Stück	0,91	0,91	0,93	0,98	0,98
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	0,85	0,85	0,92	0,92	0,93
	Hessen	1 Stück	0,70	0,70	0,81	0,74	0,74
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	0,78	0,78	0,85	0,85	0,85
	Baden-Württemberg	1 Stück	0,61	0,61	0,64	0,64	0,64
	Bavarn	1 Stück	0,59	0,59	0,62	0,62	0,62
Drahtstifte, 25/60	Bundesgebiet	1 kg	1,60	1,62	1,85	1,86	1,89
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,86	1,89	2,22	2,22	2,28
	Niedersachsen	1 kg	1,66	1,67	1,92	1,92	1,93
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,63	1,65	1,87	1,89	1,92
	Hessen	1 kg	1,72	1,73	1,97	1,97	1,97
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,61	1,66	2,00	2,04	2,05
	Baden-Württemberg	1 kg	1,55	1,57	1,83	1,84	1,84
	Bayern	1 kg	1,46	1,47	1,65	1,66	1,71
Treibriemen Gummi, 100 mm breit	Bundesgebiet	1 m	11,45	11,50	12,34	12,34	12,34
	Schleswig-Holstein	1 m	11,25	11,25	11,31	11,31	11,31
	Niedersachsen	1 m	10,44	10,45	11,27	11,27	11,26
	Nordrhein-Westf.	1 m	12,13	12,17	12,93	12,93	12,93
	Hessen	1 m	12,56	12,65	13,29	13,29	13,31
	Rheinland-Pfalz	1 m	12,29	12,63	13,76	13,76	13,76
	Baden-Württemberg	1 m	10,99	10,99	11,91	11,91	11,91
	Bayern	1 m	11,68	11,70	12,74	12,73	12,73
Stacheldraht, verzinkt	Bundesgebiet	1 kg	1,43	1,44	1,58	1,60	1,61
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,06	1,06	1,19	1,20	1,21
	Niedersachsen	1 kg	1,23	1,24	1,36	1,36	1,36
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,33	1,34	1,42	1,43	1,45
	Hessen	1 kg	1,87	1,87	2,15	2,15	2,15
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,60	1,62	1,82	1,85	1,86
	Baden-Württemberg	1 kg	1,61	1,64	1,79	1,81	1,81
	Bayern	1 kg	1,47	1,48	1,64	1,65	1,66
Schlepperbatterie 12 Volt	Bundesgebiet	1 Stück	182,37	182,38	196,27	196,79	196,84
	Schleswig-Holstein	1 Stück	222,85	222,85	242,14	242,14	242,14
	Niedersachsen	1 Stück	190,61	190,61	203,95	204,38	204,38
	Nordrh.-Westfalen	1 Stück	177,33	177,33	193,43	195,49	195,60
	Hessen	1 Stück	171,92	171,92	180,69	180,69	180,96
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	181,45	181,51	198,75	198,75	198,75
	Baden-Württemberg	1 Stück	169,33	169,33	179,71	179,91	179,81
	Bayern	1 Stück	177,97	177,97	192,02	192,48	192,48
Handelsdünger 7)							
Einnährstoffdünger							
Kalkammonsalpeter, 26% N	Bundesgebiet	100 kg N	96,85	97,38	98,54	99,50	100,62
Thomasphosphat, 15% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	Bundesgebiet	100 kg P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	67,47	67,93	73,20	73,87	74,27
Kalidüngesalz, 50% K <sub>2</sub> O	Bundesgebiet	100 kg K <sub>2</sub> O	34,82	35,10	35,40	36,12	36,42
Brantkalk, 85% CaO	Bundesgebiet	100 kg CaO	10,84	10,78	11,32	11,35	11,27
Mehrnährstoffdünger							
NPK-Dünger, 13% N, 13% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , 21% K <sub>2</sub> O	Bundesgebiet	100 kg Ware	30,98	31,13	31,31	31,61	31,86
PK-Dünger, 18% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , 20% K <sub>2</sub> O	Bundesgebiet	100 kg Ware	23,91	24,21	24,65	24,75	24,95
NP-Dünger, 20% N, 20% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	Bundesgebiet	100 kg Ware	31,96	32,25	32,46	32,68	32,91

1) Lieferbedingungen: Gute handelsübliche Beschaffenheit, bei Abnahme von 50-500 kg Ware ab Lager von Handel und Genossenschaften und, soweit nicht anders vermerkt, in 50-kg-Papiersack. Angaben beziehen sich auf die Bundesdurchschnittsergebnisse. - 2) Monatsdurchschnittspreise. Bei Kühen gewogene Durchschnittspreise aus den Preisen sämtl. verkauften Tiere, bei Ferkeln und Pferden einfaches Mittel aus den Preisen der jeweiligen Markt-tage. - 3) Bei Lieferungen von 500-999 l frei Haus, unter Berücksichtigung aller der Landwirtschaft gewährten Rabatte. Die Betriebsbeihilfe für den beihilfefähigen Verbrauch der Landwirtschaft (ab März 1972 DM 36,15 je 100 l) ist berücksichtigt. - 4) Preise ab Tankstelle. - 5) Aus Grundgebühr und Arbeitspreis unter Zugrunde-legung des Jahresverbrauchs von 1962/63 (Juli/Juni) berechnet. - 6) Einschl. techn. Hilfsmaterialien. 7) Den Preisberechnungen liegen die bei Landhandel und Genossenschaften gezahlten Preise bei Abnahme von 1 000 - 20 000 kg ab Lager oder Waggon einschl. Sack zugrunde. - a) Änderung der Berichtsgrundlage. - b) Einzugs-gebiet.